



Technologieorientierte Gründungen



Informationen im Internet:

Umfassende Information: <http://www.stmwivt.bayern.de>

1) Technologieförderung

↪ [Technologie](#)

↪ [Technologieförderung](#)

2) Gründung allgemein:

→ <http://www.start-up-in-bayern.de>

Gründungen in der Hochschule

<http://www.flügge-bayern.de>



**Mittelstandsförderungsgesetz
Ausgleich größenbedingter Nachteile für KMU
Lissabon-Zielvorgabe (3 % des BIP für F & E)**

**LfA
Förderbank
Bayern**

**Beteiligungs-
Gesellschaften**

**Innovations-
Technologie-
Förder-
Programme**

**Forschungs-
Infrastruktur**



Gründerzentren



(Entwicklungs-)Projekte

- alle Technologiebereiche

„BayTOU“

**Bay. Programm
Technologieorientierte
Unternehmensgründungen**

- < 10 Mitarbeiter
- < 6 Jahre
- auch Software + techn.
Dienstleistungen
- Zuschuss (max. 40 %)

„BayTP“

**Bay. Technologieförderungs-
Programm**

Entwicklungsvorhaben:

- < 400 Besch.
- Zuschuss (max. 25/35 %) oder
- Darlehen (max. 80 %)

Anwendervariante:

- Implementierung neuer Technologien
- < 250 Besch.
- Darlehen (max. 80 %)



Förderung von technischen Entwicklungsvorhaben

Innovationshöhe = Patentierfähigkeit

Technisches Risiko

Ziel der Förderung sind in erster Linie Unternehmensgründungen, die das technische Risiko von der Entwicklung bis zu einer späteren Serienfertigung bei sich im Unternehmen überwinden (einzelbetriebliches Vorhaben)

positive Marktaussichten



Förderung von technischen Entwicklungsvorhaben

**Projekt muß in Bayern durchgeführt und verwertet werden
Arbeitsplätze von Entwicklung und Produktion in Bayern**

Die Subvention erfolgt als Zuschuss bis zu 40%

**Der verbleibende Eigenanteil von mindestens 60% muss vom
Unternehmen selbst aufgebracht werden können und kann nicht
durch andere öffentliche Fördermaßnahmen ergänzt werden
(Kumulierungsverbot)**

**Keine Anrechnung oder Förderung von Kosten
vor einer qualifizierten Antragstellung**



Unternehmen:

< 6 Jahre

< 10 Mitarbeiter

< 25% Beteiligung von Unternehmen \geq 250 Mitarbeiter oder 50 Mio. € Umsatz

**mindestens eine Person, die über das technische Fachwissen zur
Durchführung des Vorhabens verfügt**

**diese Person(en) muss/müssen mindestens 50% der Anteile halten und den
größeren Teil ihrer Arbeitszeit dem Gründungsvorhaben widmen**

**bei Softwareunternehmen müssen die an der Entwicklung beteiligten
Gründer mindestens 2 Jahre an verantwortlicher Stelle bei einem
Softwareunternehmen oder vergleichbar tätig gewesen sein**



Konzeptphase

- **Vorarbeiten (Technik, Marktforschung, Finanzierung) können gefördert werden.**
- **Maximale Dauer: 9 Monate**
- **15.000 € ≤ Zuschuss ≤ 26.000, Fördersatz maximal 30 %**
- **Keine Förderung von Personalkosten, wenn Lohn, Lohnersatzleistungen oder ähnliches bezogen werden.**
- **Keine Förderung von Maschineninvestitionen.**

Entwicklungsprojekte:

- **Neue Hardware-Produkte**
- **Neue Verfahren**
- **Neue Softwaretechnologie-Produkte (Software)**
- **Neue technische Dienstleistungen**

Technologieorientierte Unternehmensgründung (BayTOU)

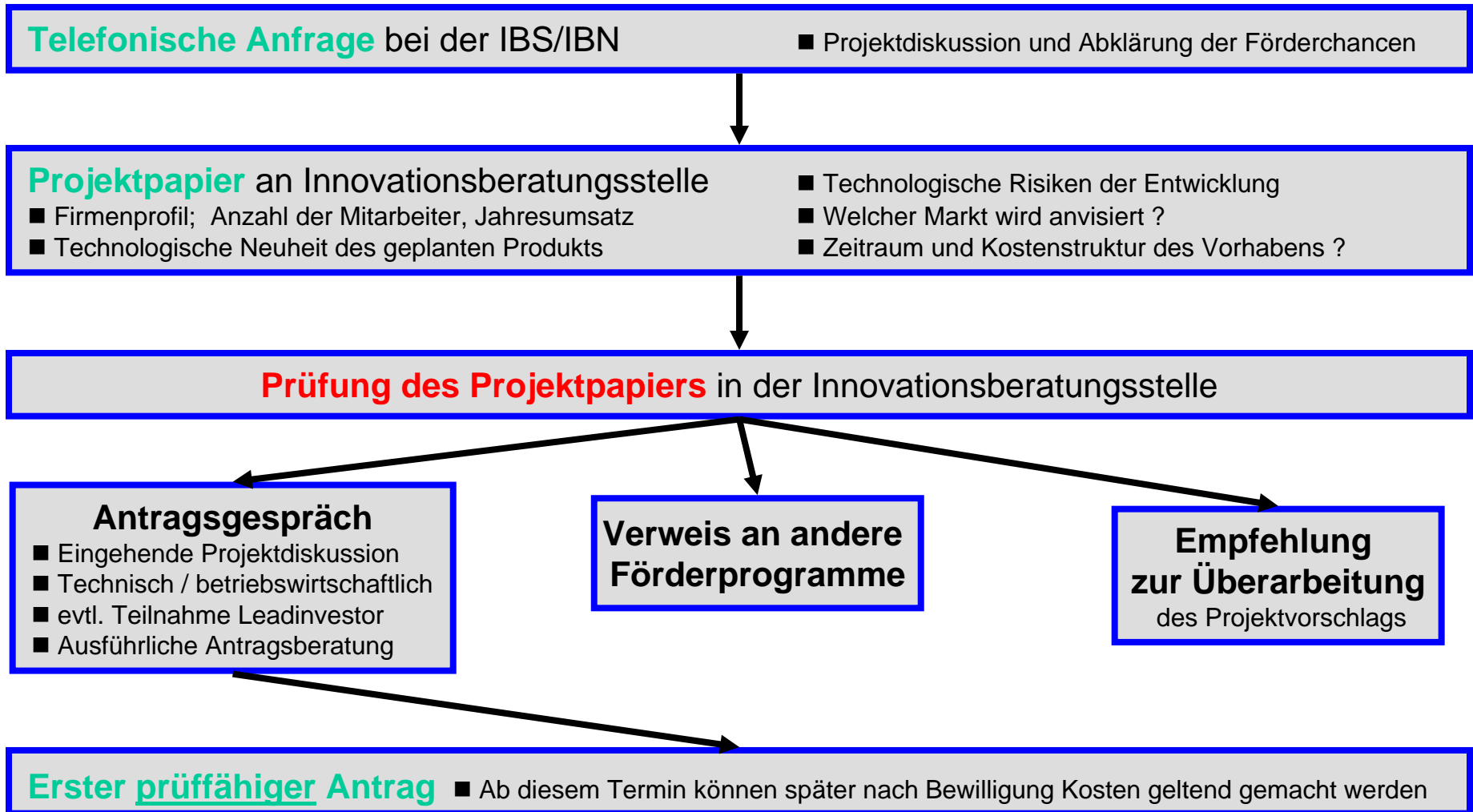
Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft,
Infrastruktur, Verkehr und Technologie



<i>Kosten- und Finanzierungsplan</i>			<i>BayTOU</i>
Personalkosten	Personen- Monate		
-1- Ingenieure o. Vergleichbare	208.000 €	160.000 €
-2- Techniker o. Vergleichbare	55.800 €	29.000 €
-3- Facharbeiter o. Vergleichbare	832.000 €	32.000 €
Summe P			221.000 €
Sonstige Betriebskosten und Bedarfsmittel (Material)			
Materialeinzelkosten		15.000 €	
Materialgemeinkosten		1.500 €	
Summe M			16.500 €
Kosten für Auftragsforschung (Fremdleistungen)			25.000 €
Kosten für Instrumente und Ausrüstung (Sondereinzelkosten mit max. 80% der Anschaffungskosten)			17.500 €
Kosten zur Erlangung gewerblicher Schutzrechte			30.000 €
Zwischensumme 1-5			310.000 €
Verwaltungsgemeinkosten 7% auf Zwischensumme			21.700 €
Zuwendungsfähige Gesamtkosten			331.700 €
Finanzierungsplan			
A Zuschuss des Freistaates Bayern (auf volle Hundert abgerundet)			132.600 €
- Fördersatz	40 %		
B Eigenanteil			199.100 €



Typischer Verlauf einer Antragstellung





Typischer Verlauf einer Antragsbearbeitung

Prüfung des Antrags in der Innovationsberatungsstelle

Betriebswirtschaftliche Prüfung durch die LfA

Technologischer Fachgutachter

Einplanung und Bescheid von den Innovationsberatungsstellen



Fips Elan 5.8.1 (04.03.2005) - Microsoft Internet Explorer

Adresse <https://www.fips.bayern.de/Welcome.do;jsessionid=18100135447D5E021BB78E729068FD4A>

ELAN-FIPS
im StMWIVT

Anmelden

Förderung in Bayern

Bearbeitungshinweise

Kontakt

Datenschutz

Impressum

Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie

Sie sind hier-> [Elan-Fips](#) -> Startseite

Herzlich willkommen auf der Internetplattform der Innovationsberatung des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie.

Die Internetplattform ELAN-FIPS bietet Ihnen Informationen und Links zur Innovations- und Technologieförderung in Bayern. Darüber hinaus können Sie für eine Projektförderung im Rahmen der folgenden Förderprogramme Ihr Fördervorhaben elektronisch erfassen und zur Prüfung und weiteren Bearbeitung freigeben.

Um Zugang zur Projekterfassung zu erhalten, setzen Sie sich bitte vorher mit uns bzw. unseren Projektträgern in Verbindung. Dort erhalten Sie zu Ihrer Sicherheit einen Benutzernamen und ein Kennwort, mit denen Sie sich in den geschützten Bereich dieser Internetplattform begeben können.

Information zu	Ansprechpartner
Bayerisches Technologieförderungsprogramm BayTP	Für die Regierungsbezirke Oberfranken, Mittelfranken, Unterfranken und Oberpfalz : Innovationsberatungsstelle Nordbayern ibninfo@iga.de Telefon: 0911 / 655-4140 Für die Regierungsbezirke Oberbayern, Niederbayern und Schwaben : Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie Innovationsberatungsstelle Südbayern infoibs@stmwivt.bayern.de Telefon: 089 / 2162-2537
Bayerische technologieorientierte Unternehmensgründung BayTOU	Für die Regierungsbezirke Oberfranken, Mittelfranken, Unterfranken und Oberpfalz : Innovationsberatungsstelle Nordbayern ibninfo@iga.de Telefon 0911 / 655-4140 Für die Regierungsbezirke Oberbayern, Niederbayern und Schwaben : Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie Innovationsberatungsstelle Südbayern infoibs@stmwivt.bayern.de Telefon: 089 / 2162-2537
Bayerisches Programm "Rationellere Energiegewinnung und -verwendung"	Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie Innovationsberatungsstelle Südbayern infoibs@stmwivt.bayern.de Telefon: 089 / 2162-2534

Internet



Antragsinhalte

1 Angaben zum Antragsteller sowie Erklärungen:

1.1 *Gründerpersönlichkeit(en)*

- ◆ Lebenslauf/Ausbildung
- ◆ Besondere technologische Erfahrungen aus der bisherigen Tätigkeit des Projektleiters, der übrigen Mitarbeiter
- ◆ Kontakte zu Transferpartnern, zu Technologie- und Gründerzentren sowie privaten Kapitalgebern

1.2 *Firmenportrait (nur für bestehende Unternehmen)*

- ◆ Kurzangaben zum Unternehmen
- ◆ Handelsregisterauszug
- ◆ Chronologische Entwicklung der Firma
- ◆ Bisheriges Produkt-/Verfahrensspektrum
- ◆ Technische Einrichtung, apparative Ausstattung
- ◆ Kunden, Partner



Antragsinhalte (Fortsetzung):

1.2 *Firmenportrait (nur für bestehende Unternehmen) (Fortsetzung)*

- ◆ Betriebswirtschaftliche Kennzahlen der letzten 3 Jahre
 - Umsatzentwicklung
 - Mitarbeiterentwicklung
 - Aufwendungen für Forschung und EntwicklungAls Anlage sind die testierten Bilanzen und GuV mit Erläuterungen der letzten beiden Geschäftsjahre sowie ein aktueller Status beizufügen.
- ◆ Notwendigkeit der öffentlichen Hilfe

1.3 *Erklärungen*

zur Stundenaufschreibung, Buchführung, Bankverbindungen, Durchführung des Vorhabens in Bayern, techn./betriebswirtsch. Auskünfte der Gutachter (*Formblatt Nr. 2*)



Antragsinhalte (Fortsetzung):

2 Eingehende technische Erläuterung des Vorhabens:

2.1 *Stand der Technik / Konkurrenzprodukte oder -verfahren*

2.2 *Beschreibung des neuen Produkts/Verfahrens*

(ggf. Zeichnungen, Pläne beilegen)

- Funktionsweise / Aufbau

2.3 *Neuheit*

- Neuartige Lösungsansätze, Vorteile
- Anwendungen, Vergleich mit auf dem Markt verfügbaren Produkten und Verfahren
- Schutzrechte, Patentsituation

2.4 *Entwicklungsbedarf*

- Schwerpunkte
- Technische Probleme und Risiken
- Lösungsansätze



Antragsinhalte (Fortsetzung):

2.5 *Arbeitsplan*

Ausführliche Darlegung der Arbeitsschritte in chronologischer Reihenfolge

2.6 *Zeitplan und Personaleinsatz*

3 **Kostenkalkulation und Wirtschaftlichkeitsüberlegungen:**

3.1 *Kostenplan* und Erläuterung der Kostenansätze

3.2 *Finanzierungsplan*

3.3 *Kurze Marktbetrachtung*

- Marktumfang
- geschätzter Marktanteil
- evtl. vorhandene Interessenten